Klimaneutraler Preis von **mundus*** Reisen Diese Reise wird - in Bezug auf den Fluganteil der Tour - völlig klimaneutral durchgeführt.

Eine entsprechende Summe führen wir an "atmosfair" ab.

Leistungen:

Linienflüge mit LUFTHANSA in der Touristenklasse von München nach Cluj und von Sibiu nach München, sämtliche Flughafensteuern, Sicherheitsgebühren, Luftverkehrssteuer und Kerosinzuschlag, alle Transfers und Fahrten in einem klimatisierten Reisebus, 6 Übernachtungen in 3– bis 5-Sterne-Hotels (offizielle Landeskategorie) in Doppelzimmern mit Bad/Dusche und WC, Halbpension, Besichtigungen und Eintrittsgelder laut Programm, Reiseliteratur aus dem Michael Müller Verlag 'Rumänien', R+V-Insolvenz-Versicherung, Deutsch sprechende örtliche Reiseleitung.

Nicht enthalten sind Trinkgelder für Hotelpersonal, Gepäckträgerservice in den Hotels und evtl. gewünschte weitere Reiseversicherungen.

Wir empfehlen den Abschluss einer **Reiserücktrittskosten-Versicherung**.

Mindestteilnehmerzahl: XX Personen Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, kann der Veranstalter bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurück treten.

Deutsche Staatsbürger benötigen für die Einreise nach Rumänien einen bis zum Reiseende gültigen **Personalausweis** oder **Reisepass**.

Impfungen sind nicht vorgeschrieben. Über die zur Zeit der Reise gültigen Corona-Bestimmungen werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Diese Reise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Fragen Sie uns im Bedarfsfall nach Möglichkeiten der Teilnahme.









Siebenbürgen Auf den Spuren deutscher Siedler



1. Tag:

Linienflug von München nach Cluj/Klausenburg in Siebenbürgen. Begrüßung durch die rumänische Reiseleitung und Besichtigung der Altstadt mit St-Michaels-Kirche und orthodoxer Kathedrale. Der Stadtrundgang führt weiterhin an den folgenden Sehenswürdigkeiten vorbei: reformierte Kirche, Schneiderbastei, Nationaltheater, Oper, und Matthias Corvinus-Geburtshaus. Abendessen und Übernachtung in Cluj.

2. Tag:

Fahrt nach Medias/ Mediasch und Rundgang durch die Stadt mit Besichtigung der evangelischen Margaretenkirche, die u. a. einen wertvollen Flügelaltar besitzt. Weiterfahrt nach Birthälm/ Biertan zur Besichtigung der Kirchenburg (UNESCO-Weltkulturerbe). Der Ort war ab dem 16. Jh. über 300 Jahre lang Bischofssitz. Schon von weitem sieht man die mächtige Kirchenburg, die von 3 Ringmauern umgeben ist. Ziel der heutigen Etappe ist



Sighisoara/ Schäßburg, eine Gründung deutscher Einwanderer im 12. Jh., mit einem der schönsten mittelalterlichen Stadtbilder des Landes (UNESCO-Weltkulturerbe). Abendessen und Übernachtung in Sighisoara.

3. Tag

Besichtigung von Sighisoara, vorbei an den Wehranlagen mit neun Türmen und drei Basteien sowie der Katholischen Kirche und dem sog. "Dracula-Haus". Aufstieg auf den Stundturm, das Wahrzeichen von Sighisoara, mit



herrlichem Blick über die Stadt. Außerdem besteht die Möglichkeit zu Fuß über die Schülertreppe zur erhöht liegenden Bergkirche sowie zu der ältesten Schule von Schäßburg zu gelangen. Fahrt nach Viscri/Deutsch-Weißkirch zur Besichtigung der Kirchenburg (UNESCO-Weltkulturerbe). Diese überragt mit insgesamt 6 Wehrtürmen den Ort, der sich durch die vielen typischen sächsischen Höfe auszeichnet. Die Stiftung "Mihai Eminescu" unter der Schirmherrschaft von Prince Charles zählt die Restaurierung des Dorfes zu seinen Projekten. Weiterfahrt nach Brasov/ Kronstadt. Abendessen und Übernachtung in Brasov.

4. Tac

Vormittags Besichtigungen in Brasov: Wehranlagen, Rathaus, Katharinentor, Synagoge und Weberbastei (alles von außen). Außerdem Innenbesichtigung der "Schwarzen Kirche", des größten gotischen Doms in Südosteuropa. Am Nachmittag kurze Fahrt nach Prejmer/ Tartlau zur Besichtigung einer der herausragendsten Kirchenburgen ganz Siebenbürgens. Ein kleines Orgelkonzert rundet den Besuch ab. Rückfahrt nach Brasov. Abendessen und Übernachtung in Brasov.

5. Tag:

Auffahrt mit der Seilbahn auf den Tampa/Zinne, den Hausberg von Brasov (wetterabhängig). Von hier hat man bei gutem Wetter einen ausgezeichneten Blick über die Stadt. Nach der Rückkehr mit der Seilbahn Busfahrt nach Sinaia zum Besuch des prunkvollen Schlosses Peles, ehemalige Sommerresidenz der rumänischen Könige aus dem Haus Hohenzollern von Sigmaringen. Besonders sehenswert ist die exquisite Innenausstattung, die u.a. durch Wandmalereien des noch jungen österreichischen Jugendstil-Malers Gustav Klimt

beeindruckt. Im Anschluss Weiterfahrt nach Sibiu/ Hermannstadt. Abendessen und Übernachtung in Sibiu.

6. Tag:

Rundgang durch die Altstadt von Sibiu mit evangelischer Kirche, Lügenbrücke, Kleinem und Großem Ring und Führung durch das Brukenthal-Museum. Geplant ist ein Treffen mit einem Vertreter der Evangelisch-Lutherischen Kirche. Der Nachmittag steht für eigene Erkundungen zur freien Verfügung. Abendessen bei einer rumänischen Familie mit lokalen Spezialitäten im traditionsreichen Dorf Sibiel. Die Familie gewährt Einblick in die rumänische Lebensweise und Handwerksarbeiten wie z.B. Tischlerarbeiten. Rückfahrt und Übernachtung in Sibiu.

7. Tag:

Zum Abschluss der Reise Besuch des größten Freilichtmuseums Rumäniens, nur wenige Kilometer außerhalb Sibius und in einem herrlichen Park gelegen, mit vielen Beispielen der landestypischen Architektur. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach München.

Änderungen vorbehalten

